

Inhalt

Vorwort

Ein erster Blick auf die Krippensammlung und ihren theologischen Ort 7

Die Weihnachtskrippe – ein Medium der Verkündigung

Entstehungsgeschichte der Weihnachtskrippe 13

Orientalisch oder heimatlich

Geschichtlichkeit und universale Bedeutung der Menschwerdung Gottes 21

Die Geburt Christi in der Ruine

oder: Vom Aufrichten der »verfallenen Hütte Davids« 29

Die Hauptpersonen der Krippe

Simultan oder sukzessiv aufgestellt 43

Bei Adam und Eva anfangen

oder: Wie kommen die Kugeln an den Christbaum 59

Krippe und Kreuz

Das gebundene Lamm und weitere Passionsanspielungen 67

Sebastian Osterrieder (1864–1932)

Der Erneuerer der künstlerischen Weihnachtskrippe 75



Die Begegnung der Blicke

Tiepolo übersetzt ins Dreidimensionale 81

»Alles andere ist zu ersetzen«

Die Weihnachtskrippe der Familie Kindermann aus Königswalde 85

Die Szopka aus Krakau

Eine mechanische Weihnachtskrippe 93

Die Marktedwitzer »Dammhafner«-Figuren

oder: Ökumenische Anschlussfähigkeit der Weihnachtskrippe 97

Der Plößberger Krippenberg

oder: Die Rettung eines Figurenensembles 105

Der heilige Franziskus und die Weihnachtsfeier von Greccio

111

Johann Wolfgang von Goethe und die neapolitanische Weihnachtskrippe

117

Egino Weinert (1920–2012)

Weihnachtskunst aus einer Hand 129

Die Vielfalt der Krippen in Herkunft und Material

135

Innovative Interpretation

Die Kuppelkrippe von Sabine Ackstaller 155

Die Steinkrippe von Andreas Prucker und die Königin von Saba

159

Das Ziel des Weges

Der Passionskrippenberg und seine Vorbilder 167